

RT
ORF

AUSSTELLUNGSLEITUNG

HAJO EDELHAUSEN
ROSEMARIE KESSELHEIM
HILDE VOGELANG-PREUSS
MICHAEL WINTER

JURY

DR. MARIANNE HEINZ
KASSEL
DR. HANNELORE KERSTING
MÖNCHENGLADBACH
HEINER STACHELHAUS
ESSEN
PROF. ROSEMARIE KESSELHEIM
DUSSELDORF
BRIGITTE TRENNHAUS
RATINGEN
DR. DAGMAR SCHENK-GÜLLICH
ESSEN
PROF. NIKOLAUS VON GEORGI
DUSSELDORF

HÄNGUNG

E. O. KÖPKE

SCHIRMHERR

KLAUS BUNGERT
Oberbürgermeister der Landeshauptstadt
BERND DIECKMANN
Kulturdezernent der Landeshauptstadt

ERÖFFNUNG
Sonntag, 13. 8. 1989, 11 Uhr

Es sprechen

Klaus Bungert
Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt Düsseldorf

Bernd Dieckmann
Kulturdezernent
der Landeshauptstadt Düsseldorf

Hajo Edelhausen
Sprecher der ADK

13. 8. 89 – 21.00 Uhr
Künstlerfest

15. 8. 89 – 20.30 Uhr
Kunstort Düsseldorf?
Podiumsdiskussion über den
Standort Düsseldorf mit Kunst-
schaffenden
Eintritt frei

18. + 19. 8. 89 – 20.30 Uhr
Das letzte Band
Gastspiel
Düsseldorfer Schauspielhaus
von Samuel Beckett
mit Michael Altmann
Eintritt DM 8,-

23. 8. 89 – 20.30 Uhr
Sprachlosigkeit der Kunst?
Podiumsdiskussion zwischen
Kunstschaffenden und Publikum
Eintritt frei

25. 8. 89 – 20.30 Uhr
Kühle Worte, blaue Noten
Text- und Musikperformance
Niklas Stiller, Frank Michaelis
Eintritt DM 5,-

28. 8. 89 – 20.30 Uhr
Kreuzmandels Geschichten
Wolfgang Herbst
Eintritt DM 5,-

29. 8. 89 – 20.30 Uhr
ensemble neue musik
Konzert
Leitung:
Mark Andreas Schlingensiefen
mit Werken von
Guenther Becker
Oscar Gottlieb Blarr
Raimund Juelich
Diethelm Zuckmantel
Eintritt DM 8,-

30. 8. 89 – 20.30 Uhr
Preis der Liebe
Lesung
Raimund Hoghe:
Eintritt DM 5,-

2. 9. 89 – 20.30 Uhr
Interferenz
Gastspiel
Deutsche Oper am Rhein
Improvisiertes Tanzstück
Paolo Bortoluzzi, Jean-François
Boisson, Peter Mason;
danach singen: Marta Marquez
und Michael Busch Lieder zeit-
genössischer Komponisten,
am Klavier: Stephen Harrison
Eintritt DM 8,-

3. 9. 89 – 18.00 Uhr

Ende
KUNSTORT
DÜSSELDORF

AUSSTELLUNGSPROGRAMM

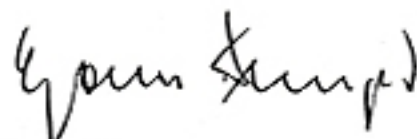
**Alle Veranstaltungen finden im
Arkadensaal des Kunstpalastes statt.**
Weitere Programmteilungen und
etwaige Änderungen sind der Tages-
presse zu entnehmen.

Mit der Ausstellung KUNSTORT DÜSSELDORF 89 hat die Arbeitsgemeinschaft Düsseldorfer Künstlervereinigungen eine Ausstellungskonzeption realisiert, die neue Wege zu einer Standortbestimmung der Kunst in Düsseldorf beschreitet. Bildende Kunst stellt zwar den Mittelpunkt dieser Ausstellung dar, wird aber nicht isoliert angeboten, sondern in einen Bezug zur Düsseldorfer Musik-, Design-, Mode-, Architektur- und Literaturszene gesetzt.

Ich bin zuversichtlich, daß diese neue Ausstellungsform zahlreiche Besucher zum Besuch des Kunstpalastes animieren wird und damit den Intentionen des Veranstalters, diese Ausstellung einer möglichst breiten Öffentlichkeit nahezubringen, in vollem Umfang gerecht wird.

Gemeinnehme ich die Gelegenheit wahr, der Arbeitsgemeinschaft Düsseldorfer Künstlervereinigungen für ihr großartiges Engagement und die zahlreichen Mühen der Vorbereitung an dieser Stelle im Namen der Landeshauptstadt und zugleich im eigenen Namen ein Wort dankbarer Anerkennung zu sagen.

Mögen bei KUNSTORT DÜSSELDORF 89 nicht nur die teilnehmenden Künstler, sondern auch das kunstinteressierte Publikum voll auf seine Kosten kommen und die lebendige Vielfalt der Düsseldorfer Kunstszene nachhaltig dokumentiert werden. In diesem Sinne wünsche ich der Ausstellung recht viel Erfolg.



Klaus Bungen
Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Düsseldorf

Für die Ausstellung KUNSTORT DÜSSELDORF wünsche ich viel Erfolg. Nach einem Jahr der Unterbrechung hat die Arbeitsgemeinschaft Düsseldorfer Künstler alle Düsseldorfer Künstler um Mitwirkung gebeten, um in dieser Ausstellung die vielfältige und immer wieder sich erneuernde Düsseldorfer Kunstszene vorstellen zu können. Darüber hinaus geht das Bemühen auch um eine Zusammenarbeit mit den Düsseldorfer Musikern, Literaten und Modeschöpfern.

In unserer schnell-lebigen und reizüberfluteten Zeit ist es immer wieder notwendig, Ausstellungskonzepte auf ihre Effektivität zu überdenken und ggf. neue Formen zu entwickeln, um die Aufmerksamkeit der Medien und des Publikums zu gewinnen. Insofern bin ich froh, daß in der Ausstellung ein neuer Ansatz gesucht wird, da sie als forum der Düsseldorfer Kunstszene mit der Vorstellung ihrer Breite und Vielfalt Bedeutung hat.

Ich wünsche der Ausstellung großen Erfolg.



Bernd Dieckmann
Kulturdezernent der Landeshauptstadt Düsseldorf

ZUM GRUSS



M. WINTER
Ohne Titel
Holz / Acryl, ca. 400 x 200 cm
1989

I. KAVEN	23	U. SCHEFFLER-ROTHER	43	ensemble neue musik	64
Frau im Liegestuhl, Zeichnung, 29,5 x 42 cm, 1987, DM 650		Studie zur Bewegung I Graphit, 100 x 142 cm, 1989, unverkäuflich		2 Konzerte mit Werken von Günther Becker, Oscar Gottlieb Blarr, Diethelm Zuckmantel und Raimund Jülich	
R. KÖSTER	59	W. SCHIEFER	44	KÜHLE WORTE, BLAUE NOTEN	66
Minia II, Mischtechnik, 70 x 90 cm, 1989, DM 1000		Variable Partnerstühle 6x1 = 3x2 = 2x3l Holz, je 140 x 25 x 50 cm, 1988, DM 6000 l/je DM 1000l		Niklas Stiller, Frank Michaelis Text- und Musikperformance	
R. KOHLHAAS	33	H. STENDER	31	PREIS DER LIEBE	67
Turmland I4l, Kreide, 86 x 61 cm, 1989, unverkäuflich		Die Verwandlung, Mischtechnik, 42 x 60 cm, 1989, DM 900		Raimund Hoghe, Lesung	
Turmland III, Kreide, 86 x 61 cm, 1989, unverkäuflich		Drei Ungleiche, Mischtechnik, 42 x 60 cm, 1989, DM 900		INTERFERENZ	68
G. KRÜSKEMPER	36	B. TRENNHAUS, L. SCHLIEKER	42	Gastspiel Deutsche Oper am Rhein	
Brote 14 B, Mischtechnik, 70 x 50 cm, 1989, DM 960		Zeit-Kreis, Installation 15 Holzsäulen, 15 Tücher be- druckt, 8 Bilder ø 500 cm, 1987-1989, DM 45000		DAS LETZTE BAND	69
Brote 4 B, Mischtechnik, 70 x 50 cm, 1989, DM 960		D. TRIET	54	Gastspiel Düsseldorfer Schauspielhaus	
Brote 12, Mischtechnik, 70 x 50 cm, 1989, DM 960		Seiltänzer auf Abwegen Ol auf Papier, 65 x 50 cm, 1989, DM 1800		KREUZMANDELS GESCHICHTEN	70
B. VAN LAAR	52	Traum des Leonardo Ol auf Papier, 65 x 50 cm, 1989, DM 1800		Wolfgang E. Herbst, Lesung	
Genesis III, Mischtechnik, 100 x 100 cm, 1988, DM 3400		S. TSCHIERSCHKY	30		
Genesis III, Mischtechnik, 100 x 100 cm, 1989, DM 3400		Die Liebenden Kreide / Graphit / Kohle, 80 x 100 cm, 1989, DM 2700			
N. MANDELBAUM	40	Das Streitgespräch Kreide / Graphit / Kohle, 80 x 100 cm, 1989, DM 2500			
Alam		R. VELSER	56		
Fotopapier, Spanplatte/Lack, 550 x 87 cm, 1989, DM 8000		Tänzerin in Bewegung 2 Kohle, 61 x 86 cm, 1989, DM 800			
G. MERTEN	46	Tänzerin in Bewegung 1 Kohle, 61 x 86 cm, 1989, DM 800			
Ohne Titel		DIE SÄULEN DES FORTSCHRITTS	47		
Stahl/Holz/Pigment, 161 x 207 cm, 1989, DM 4000		Bund Deutscher Architekten			
Ohne Titel		M. WINTER	39		
Stahl/Holz/Pigment, 161 x 207 cm, 1989, DM 4500		Ohne Titel, Holz / Acryl, ca. 400 x 200 cm, 1989			
B. PORSCH	20	Ohne Titel, Holz / Acryl, 3teilig, 50 x 35 cm, 60 x 30 cm, 28 x 30 cm, 1989			
Maskerade, Inkjet/Canvas, 230 x 175 mm, 1989, DM 4400					
M. REINERS-MAAZ	48				
Raubbewegung I, Aquarell, 100 x 70 cm, 1989, DM 2300					
Raubbewegung II, Aquarell, 100 x 70 cm, 1989, DM 2300					
I. RIETDORF-SOUTER	14				
Dimension, Lavan/Spertholz, 130 x 115 x 210 cm, 1988, unverkäuflich					
U. SCHAEFER	18				
Vor der Stadt I, Monotypie, 70 x 100 cm, 1987, DM 600					
Vor der Stadt II, Monotypie, 70 x 100 cm, 1989, DM 600					

AUSRICHTER

ADK
ARBEITSGEMEINSCHAFT
DÜSSELDORFER
KÜNSTLERVEREINIGUNGEN
GESCHÄFTSFÜHRER
KARL-ULRICH PETERSEN

ARBEITSAUSSCHUSS

ANGELIKA BIRSCHEL-AMMANN
HAJO EDELHAUSEN
ROSEMARIE KESSELHEIM
BRIGITTE TRENNHAUS
HILDE VOGELANG-PREUSS
MICHAEL WINTER

**VISUELLES KONZEPT UND
REALISATION**

HAGEN DRASDO, DÜSSELDORF

SATZ

WERKSTATT FÜR FOTOSATZ
KREITZ, DÜSSELDORF

LITHO

DRUCKFORM GMBH, KREFELD

DRUCK

OLBRYSCH-DRUCK GMBH,
DÜSSELDORF

SPONSOREN

KOHTES + KLEWES
KOMMUNIKATION: PR-ARBEIT

FRANKENHEIM: KÜNSTLERFEST

**KUNSTO
DÜSSELDORF**